**Gegner insgesamt zu stark – Eine Halbzeit lang gut mitgehalten**

**JFV Bensheim/Auerbach – JSG Dieburg/Spachbrücken 4:0 (2:0)**

Unsere Jungs mussten an diesem Spieltag beim Absteiger aus der Verbandsliga Süd auf einem guten Kunstrasenplatz antreten und wussten um die Schwere der Aufgabe, die auf die Mannschaft zukommen sollte.

Gut ein- und aufgestellt gingen die Jungs in die Partie und kamen zunächst mit den Gastgebern ordentlich zurecht. Gegen das schnelle und direkte Angriffsspiel des JFV Bensheim konnte sich unsere Mannschaft durch disziplinierte Abwehrarbeit und geschicktes Stellungsspiel gut wehren. Vereinzelt setzte unsere Truppe auch Nadelstiche und kam auch zu Torabschlüssen, die jedoch keine größeren Probleme für die Gästeabwehr darstellten.

Mitte der ersten Halbzeit wurde ein Eckball der Gastgeber gut verteidigt. Der abgewehrte Ball landete knapp 25 Meter vor unserem Tor bei einem Spieler des JFV Bensheim. Dieser nahm sich ein Herz und jagte den Ball sensationell in den Torwinkel zur Führung der Gastgeber. Danach neutralisierten sich beide Mannschaften weitestgehend. Kurz vor der Halbzeit erhöhte der Gastgeber auf 2:0, nachdem ein langer Flugball in den Strafraum zweimal unsauber abgewehrt worden war. Der Schuss des Stürmers wurde gleich zweimal abgefälscht und schlug so im Tor ein.

Die zweite Halbzeit fing sehr vielversprechend an. Luke und Mark hatten sehr gute Möglichkeiten um den Anschlusstreffer zu erzielen. Beide Schüsse wurden jedoch von der Abwehr und dem Torhüter der Gastgeber geblockt. Im direkten Gegenzug konnte der JFV Bensheim nach einem Abwehrfehler den dritten Treffer erzielen und damit die Begegnung vorentscheiden.

Danach ergaben sich unsere Jungs in ihr Schicksal. Letztlich hatten sie es Finn verdanken, dass das Ergebnis in Grenzen blieb. Mit seinen großartigen Paraden verhinderte er mehrfach eine deutlichere Niederlage und wurde so zu unserem besten Mann. Lediglich kurz vor Spielende musste er sich nochmals per Foulelfmeter geschlagen geben, der unnötigerweise verursacht worden war.

FAZIT: Gegen eine der stärksten Mannschaften der diesjährigen Gruppenliga konnten unsere Jungs über eine Halbzeit gut mithalten, danach dominierte der Gastgeber die Partie und gewann am Ende souverän und vollkommen verdient. Wir müssen uns nun auf die kommenden Spiele und schweren Aufgaben konzentrieren, um die notwendigen Punkte bzw. Erfolge einzufahren, die wir für unsere Ziele benötigen.

In Bensheim spielten: Finn Sudra – Sören Löderbusch, Henning Leiter, Paul Rieß, Morten Menz – Marcel Niebling, Phil Krichbaum, Len Herbert, Leonard Poljak, Mark Hilligerdt – Sidar Secen – Luke Bormuth, Max Hoffmann, Luca Bender und Mani Arshadi.

Sascha Krichbaum